

In 1 c, f und g: 3 Weingärten am Gaisfeldberg, die 1606 von Wolf Adam und Hanns Alban von Gallenberg erkauft wurden.

Nur unter 1 g: Weingärten, von denen in das Karmeliterkloster zu Voitsberg gedient wird.

Unter 1 b—e, g: Robot (auch unter 8). — Kirchengvogtei über die Kirche in Salla, das Kloster zu Lankowitz und die Kirche im Schlosse Lankowitz.

Unter 1 b—e, h: Maut.

Unter 1 b, e, g und i: Getreide- und Weinmaße.

Unter 1 b: Instruktions-Artikel für den Pfandinhaber.

Unter 1 d: Neunter Pfennig, Sterbrecht und Ehrungen.

Unter 1 g: Wildbannbeschreibung. — Burgfried und Freiheiten im Amt Salla.

1 c und 9 sind in dieser Inhaltsübersicht nicht detailliert aufgeschlossen.

¹⁾ Lankawicz, Langkoviz, Lancovitz. — ²⁾ Püchlarn, Pühlarn, Püchlern. — ³⁾ Khoflach. — ⁴⁾ Kematen, Khemeten. — ⁵⁾ Nidergraden. — ⁶⁾ Rattling. — ⁷⁾ Schaflas, Schafloß. — ⁸⁾ Tregast. — ⁹⁾ Sal(l)e. — ¹⁰⁾ Neundorf. — ¹¹⁾ Mos(s)ern, Mosarn. — ¹²⁾ Puebmdorf, Puebendorff. — ¹³⁾ Freys(s)ing. — ¹⁴⁾ Vgl. Garlschuster südl. Freisingbach. — ¹⁵⁾ Gaysstall. — ¹⁶⁾ Seding. — ¹⁷⁾ Pernnpach. — ¹⁸⁾ Kirichperg, Khürchberg. — ¹⁹⁾ Geleschrott. — ²⁰⁾ Puechpach bei der Gössnitz. — ²¹⁾ Stibichischer oder Stybicher Amt Salla. — ²²⁾ Gravisches, Graffisches Amt Salla. — ²³⁾ Gaysfeld. — ²⁴⁾ Neundorfferperg. — ²⁵⁾ Elsparg, Eslperg, Eselperg. — ²⁶⁾ Püchlerperg. — ²⁷⁾ Pyessenngaben, Pesengaben. — ²⁸⁾ Mukaw, Mucaw. — ²⁹⁾ Nidergraden. — ³⁰⁾ Puechpach an der Seding. — ³¹⁾ Viechhof. — ³²⁾ Muemekh. — ³³⁾ Am Kalch. — ³⁴⁾ Pernnaw. — ³⁵⁾ Wenig Gaysfeld. — ³⁶⁾ Am Wartstein. — ³⁷⁾ Talein. — ³⁸⁾ An Sannd Merttenperg. — ³⁹⁾ Hyerseckh. — ⁴⁰⁾ Pürka. — ⁴¹⁾ Mardorff. — ⁴²⁾ Lüwoch. — ⁴³⁾ Törfiern. — ⁴⁴⁾ Schabendorf. — ⁴⁵⁾ Perndorf. — ⁴⁶⁾ Hohenburg. — ⁴⁷⁾ Algerstorf. — ⁴⁸⁾ Gravenwartt. — ⁴⁹⁾ Ziergnitz. — ⁵⁰⁾ Güssperg. — ⁵¹⁾ Stegerstorf. — ⁵²⁾ Kuenach. — ⁵³⁾ Leobming. — ⁵⁴⁾ Hochenstrassen.

Lankowitz, Filialkirchengült St. Johann Bapt. am Kirchberg zu — siehe unter Maria Lankowitz.

650. Lannach, Herrschaft.

1. a) Leibsteuer 1527 (Georg Galler). Nr. 45.
b) Bodengeld 1571 (Christof Galler). J 7.
c) Rauchgeld 1572 (Christof Galler). Nr. 44.
2. Anlage des Wertes 1542 (Peter Galler). Gülschätzung 1542 9/110.
3. Einzel-Urbare:
 - a) 1584 Juni 28, Graz: Urbar über die von Friedrich von Hollenegg und Kainach an Christof Galler verkauften Bergrechte zu Stainz etc. A. Galler 11 a/215 a.
 - b) c. 1620: Extrakt über die von Gall von Racknitz dem Sigmund Galler zum Tausch vorgeschlagene und eingehändigte Gült bei Lannach. A. Galler 11/204.
4. Zins- und Steuerregister: (1615), weiterverwendet (1616/1617). A. Galler 11/204.

5. Ausstandsregister:

- a) 1657: Steuer-, Getreide- und Kucheldienstausstand. A. Galler 11/204.
b) (1750): Verschiedene Untertanenausstände. A. Galler 11/204.

6. Anschläge und Schätzungsoperat:

- a) c. 1615 und c. 1815. A. Galler 11/204.
b) Nach 1820: Anschlag über die vereinigten Herrschaften Lannach, Winterhof und Gjaidhof sowie die Marchfutteramtsgült zu Dobl. A. Galler 11/202.

7. a) Weinfechungseinlage 1700.

MD 9.

- b) Bergrecheinlage 1720.

Nr. 205.

8. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747 und Subrep. Tab. 1755. Mit einem freien Weingarten in Luttenberg. G H 328.

Extrakte, Schätzungen und Spezifikationen auch bei Landrecht 255 Heft 2.

9. Grundbücher:

- a) Ämter Graz (U 1—2) in Graz, Fliegenplatz (1) und Thal (2),
Lannach (U 3—31) in Lannach (3—22, 26—31) und Heuholz (23—25),
Hötschdorf (U 32—35) in Lannach (32—33) und Gießenberg (34—35),
Griggling (U 36—42) in Pirkhof (36—41) und Gießenberg (42),
Heuholz (U 43—50) in Heuholz (43—48), Oisnitz (49) und Wetzelsdorf
in Wstmk. (50) und

Weinzettel OG. Dobel (U 51—80) in Weinzettel (51—54, 57—61,
65—75), Oisnitzgraben (55, 56, 78), Purgstall bei Muttendorf (63, 77) und
Muttendorf (62, 64, 70, 76 und 79).

1. GbNR BG. Stainz Nr. 29. (I) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 2, 2 a, 51—51 d, 52, 53 a—c, 54, 57, 58 b, e, f, 59—59 d,
60—60 f, 61, 63, 65—65 c, 66—69 d, 71—80: GbNR BG. Graz Umg.
Nr. 204.
3. Extrakte U 58 a, 62, 64, 70: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 205.
4. Extrakt U 66: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 301.

- b) Ämter Lieboch (U 81—104) in Lieboch (81—87, 89, 90, 93—96, 98,
100—104), Spatenhof (88), Schadendorfberg (91), „Hartensdorf“ (97) und
Haselsdorf (99),

Hartensdorf (U 105—127) in OG. Haselsdorf, Dörfel OG. Pirkhof
(U 128—133), Zirknitz (U 134), Stögersdorf (U 135),

Ligist (U 136—144) in den KG. Krottendorf-Gaisfeld (136, 137, 139—
141), Unterwald (138) und Grabenwarth (142—144),

Neurath OG. Stainz (U 145—198), alles in Neurathberg, nur 196 in
Gundersdorf,

(U 199—211: Amt Schöckl siehe jetzt unter Graz, Warnhauserische Frei-
hausgült, Nr. 386, 3 c),

und Zwaring (U 212—242) in Zwaring (212—222, 224, 225, 227—229,
234, 239), Petzendorf (223, 226), Tobis (230), Tobisegg (231—233, 235—238),
Wuschan (240) und Schrötten an der Laßnitz (242).

1. U 81—198, 212—242: GbNR BG. Stainz Nr. 30. Abg. um 1880.
 2. Extrakte U 81—117, 119—133, 145, 212—222 c, 227—229, 234: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 204.
 3. Extrakte U 105 f, 106 h, 110 a—^a/₅, 111 b, 118, 118 a, 215, 221, 224, 225, 239: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 205.
 4. Extrakte U 135—144: GbNR BG. Voitsberg Nr. 175.
- c) Amt K o h l d o r f OG. Petersdorf II und Rettenbach in Oststmk. (U 243—307) in Petersdorf II (243, 244, 250, 256, 272, 275, 276, 279, 283, 288), Kohldorf (245—247, 249, 273), Rettenbach in Oststmk. (248, 258—270, 274, 280—282, 284, 286, 289—291, 294—297, 300, 302, 304), Krumegg (251, 287, 301), Elxenbach (252), Trausdorf (253), Tiefernitz (254, 255, 303, 307), Axbach (257), Hinterleiten KG. Radersdorf (277), Heiligenkreuz a. W. (278), Edelstauden (285), Wöbling (293), St. Marein a. P. (298), Hühnerberg OG. Hausmannstätten (299) und Edelsbach OG. Edelsgrub (305).
1. U 243—271: GbNR BG. Kirchbach Nr. 103. (VII) Abg. um 1885.
 2. U 272—307: GbNR BG. Kirchbach Nr. 102. (VI) Abg. um 1885.
 3. Extrakte U 243 h, 251, 252 a, 253 ^a/₁—g, 273, 278 a—b, 279, 282, 287, 291, 293, 293 a—b, 298, 299, 301, 305: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 204.
 4. Extrakte U 252, 252 b, 253 und TZ: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 205.
 5. Extrakte U 254—255, 257 und TZ, 303, 305, 307: GbNR BG. Feldbach Nr. 515.
 6. Fortsetzungs- und Extrakten-Band: GbNR BG. Feldbach Nr. 516.
- d) D o m i n i k a l a m t L a n n a c h (DoU 1—66).
1. GbNR BG. Stainz Nr. 32. (IV) Abg. um 1885.
 2. Extrakte DoU 5—5 d: GbNR BG. Voitsberg Nr. 175.
 3. Extrakte DoU 7, 8: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 205.
 4. Extrakte DoU 8½, 27, 32, 38, 40, 66: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 204.
- e) Bergamt L a n n a c h (BU 1—68) mit Gmanegg KG. Lannach, Oisnitzberg, Rohrbachberg OG. Teipl, Lannachberg, Ligistberg, Althofenberg OG. Unterwald, Mittereggberg OG. Steinberg bei Ligist und Hartensdorfberg KG. Haselsdorf.
1. GbNR BG. Stainz Nr. 32. Abg. um 1885.
 2. Extrakte BU 31—41: GbNR BG. Voitsberg Nr. 175.
 3. Extrakte BU 42—54: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 204.
- f) Bergamt K o h l d o r f OG. Petersdorf II und Rettenbach in Oststmk. (BU 69—145).
1. GbNR BG. Kirchbach Nr. 102. (VI) Abg. um 1885.
 2. Extrakte BU 81—85, 120: GbNR BG. Feldbach Nr. 515.
 3. Extrakte BU 89, 92, 123, 126—133: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 204.
- g) Supplement-Bände:
1. GbNR BG. Stainz Nr. 31. (III)
 2. GbNR BG. Stainz Nr. 104. (I)
 3. GbNR BG. Stainz Nr. 105. (II)
 4. GbNR BG. Stainz Nr. 92. (IV)
 5. GbNR BG. Stainz Nr. 107. (IV)

6. GbNR BG. Stainz Nr. 108. (V)
7. GbNR BG. Stainz Nr. 94. (VI)
8. GbNR BG. Stainz Nr. 96. (VIII)
9. GbNR BG. Stainz Nr. 97. (IX)
10. GbNR BG. Stainz Nr. 98. (X)
11. GbNR BG. Stainz Nr. 101. (XIII)
12. GbNR BG. Stainz Nr. 102. (XIV)

h) Alphabetisches Verzeichnis: GbNR BG. Stainz Nr. 28.

I n h a l t s ü b e r s i c h t :

Unter 1 a und c, 2 und 3 b: Untertanen nur zum Teil örtlich aufgegliedert. — (In 1 a im Text genannt: Lannach, Lieboch¹⁾, Dobl²⁾, Hauzendorf³⁾ und Mutten-dorf⁴⁾.)

Unter 4, 5, 8 und 9: Die Ämter Lannach⁵⁾, Heuholz⁶⁾ und Wein-zettl⁷⁾, Lieboch (in 4 mit Nachtrag), Hof zu Zirknitz⁸⁾ und Ligist⁹⁾.

Dazu ab 5 a (1657) gesondert: Hötschdorf¹⁰⁾ und Hartensdorf¹¹⁾.

Ab 1747 (8): Dörfl¹²⁾ OG. Pirkhof, Neurath¹³⁾ OG. Stainz und Stö-gersdorf¹⁴⁾. —

Zwaring und Kohldorf¹⁵⁾ OG. Petersdorf II und Rettenbach in Oststmk. (Zum Erwerb dieser beiden Ämter siehe Gültaufsandung 20/344 fol. 252—288: Umschreibung der von Georg Wilhelm Graf Galler aus seiner H. Waasen an Johann Josef Graf Galler verkauften Ämter Zwaring und Kohldorf (27 & 5ß 29.8), 1724). —

Probierte Meiergründe.

Nur unter 5 b und 8: Amt Schöckl¹⁶⁾. — Siehe dazu A. Galler 11 a/207: Pro Memoria und Bemerkungen zum Vergleichskontrakt vom Mai 1778, 1785. Mit Ausstandsausweis für den Hirse- und Sackzehent im Amte Schöckl. Mit Fölling, Neustift SG. Graz XII Andritz, Ober- und Unter-Weinzödl und Unter-andritz, dem Richterrechthafer im Grazer Feld mit Wetzelsdorf und den Hirse-zehent am Grazer Feld mit Großforst, Wagnitz, Kalsdorf und Kleinsulz. — Siehe auch unter Nr. 386.

Die Untertanen zu Schröttenhof¹⁷⁾ und Thalerhof, beide OG. Breitenbach in Weststmk.

Nur in 5 a (1657): Thal.

Nur unter 1 a und c, wohl auch 2: Untertanen um Judenburg. (In 1 a im Text genannt: Möbersdorf¹⁸⁾, Rattenberg¹⁹⁾, In der Feistritz²⁰⁾ (= Feistritz-graben), Aichdorf und Pusterwald). — Siehe später zum Teil unter H. Authal, Nr. 55.

B e r g h o l d e n :

Unter 1 b und 2: Bergholden ohne Aufgliederung.

Unter 3 a: Bergrechtgeld zu Stainz²¹⁾ mit Neurath OG. Stainz, das man „Sumer-egk“ nennt, und zu Unter Vochera²²⁾.

(In 4 nur summarisch: Bergholden am Neurathberg ob Stainz.)

Unter 4 (nur summarisch), 7, 8 und 9 e: Bergrecht zu und um L a n n a c h. Mit Gmanegg²³), Rohrbachberg²⁴), Lannachberg, Ligistberg, Dittenberg²⁵), Althofenberg OG. Unterwald und Mitteregg OG. Steinberg bei Ligist.

Dazu ab 7 a (1700): Oisnitzberg und Hartensdorfberg.

Unter 5 b: Bergamt Lannach, Bergrechtsausstände.

Nur unter 7 (in 7 a jedoch nicht aufgegliedert): Bergrecht um L u t t e n b e r g (Ljutomer) in Zerovetzberg²⁶) (ad Cerovec), Velitschanberg (ad Veličane), Pleschivetzberg²⁷) (ad Plešivec), Michalofzenberg (ad Mihalovci), Terstenikberg²⁸) (ad Trstenik), Grünauerberg²⁹) (ad Zeleni Breg), „Seittenberg“, „Ostraberg“, „Groß Deßnovitzberg“, Gruschkovetzberg³⁰) (ad Gruškovec) und „Demeroffskiberg“.

S o n s t i g e s :

Unter 1 a: Die Weinzierl, die Tagwerker und das Hausvolk.

Unter 2: Eigene Schätzung mit einer baufälligen Behausung zu Judenburg samt zwei kleinen Baumgärten, dem Hof zu Lannach und der baufälligen Mühle an der Kainach.

Unter 1 c: Der Hanhof in der Pfarre Pöls, der Auhof in der Pfarre Weißkirchen, der Lannachhof in der Pfarre Mooskirchen und ein Haus zu Judenburg.

Unter 3 b: Ein Weingarten am Lannachberg und 2 Teiche daselbst. — Robot. — Fischereirecht in der Kainach. — Notiz, den vorgeschlagenen Tausch betr. —

Unter 4 (nur summarisch): Marchfutter und Richterrecht in der Muggau³¹), zu Hitzendorf³²) und Oberdorf³³) am Hohegg. — Richterrecht im Grazerfeld und zu Unter- und Oberteipl³⁴). —

2 Teile Getreidezehent. — Nachtrag: Zehentwein.

Unter 5 b: Marchfutterhaferausstand zu Hitzendorf.—

Ausstand an Zinsgetreide, Marchfutterhafer, Richterrecht und Hirsezehent samt Haarzechling: Mit Dorf Lannach und Weinzettl, Wetzelsdorf³⁵) in Weststmk., Oisnitz, Petzendorf³⁶), Oberweinödl³⁷), Webling SG. Graz XVI und Oberdorf am Hohegg. —

Richterrechtsausstände zu Oberteipl, Wetzelsdorf SG. Graz XV, Webling und Oberdorf am Hohegg. — Siehe auch die obigen Bemerkungen zum Amt Schöckl.

Kleinrechtsausstand im Dorfe Lannach, zu Gießenberg³⁸), Weinzettl, Lieboch und Dörfel OG. Pirkhof.

6 a und b sind in dieser Inhaltsübersicht nicht im Detail ausgewiesen.

1) Lyboch, Liboch, Lüboch. — 2) Tobl. — 3) Hawtzndorff. — 4) Muetendarf. — 5) Lannach. — 6) Hayhol(t)z, Heyholz. — 7) Weinzedl, Weinzörl, Weizerl, Weinzierl. — 8) Zürggniz. — 9) Lügist. — 10) Hötzlstorf, Hotschdorf. — 11) Hartmannstorf. — 12) Dörfel. — 13) Neyrath, Neyradt. — 14) Stogersdorf. — 15) Kolldorf. — 16) Schögg(e)l. — 17) Schrötterhof, Schrotterhof. — 18) Moberstarf. — 19) Ratnperg. — 20) Feystritz, Fewstritz. — 21) Stanntz. — 22) Foherer. — 23) Mainegg, Mannögsberg. — 24) Rarbachberg. — 25) Tiedtenperg. — 26) Zeroffzerberg. — 27) Plischivetzberg. — 28) Terstanickberg. — 29) Grienuauerberg. — 30) Gruschkovitzberg. — 31) Mugga. — 32) Hüzendorf. — 33) Oberdorf bei der Rab ob Kürchperg. — 34) Teüpl, Teüppel. — 35) Wezlstorff. — 36) Pezendorf. — 37) Oberweinzierl. — 38) Güssenberg.